

MORMONENTUM (TEIL 2 VON 2)

Bewertung:

Beschreibung: In diesem Artikel werden wir einige mormonische Glaubensartikel erläutern, und die Unterschiede zwischen ihnen und dem Hauptstrom der Christen erklären, während wir auch auf die großen Unterschiede zwischen den Konzepten der Mormonen und den Lehren des Islam hinweisen.

von: Aisha Stacey (© 2015 IslamReligion.com)

Veröffentlicht am: 01 Jun 2015

Zuletzt verändert am: 01 Jun 2015

Die Kirche der Heiligen der letzten Tage, besser bekannt als die Kirche der Mormonen, hat eine Reihe grundlegender Doktrinen, die als 13 Artikel des Glaubens bekannt sind. 1842 von Joseph Smith beschrieben, umfassen sie die wesentlichen Elemente dessen, was Mormonen glauben. Auf den ersten Blick erscheinen sie harmlos und typisch für irgendeine christliche Kirche. Dennoch lassen sie einige wichtige Ansichten aus, welche für die Kirche der Mormonen einzigartig sind und erklären, warum die Kirche der Mormonen für viele Christen des Hauptstromes keine christliche Konfession ist. Beispielsweise beschreiben sie nicht das Konzept der ewigen Familien oder die Taufe des Toten. Und auch nicht einige der seltsamen Praktiken und Sichtweisen, wie das Tragen besonderer, schützender Unterwäsche und ungewöhnliche geheime Zeremonien.



Im vorangegangenen Artikel haben wir die außerordentliche Behauptung untersucht, dass sowohl Gott als auch Jesus einst sterbliche Menschen gewesen seien, die verschiedene Rollen bei der Erschaffung der Erde und der Erschaffung der Menschheit gespielt haben. Sie waren die ersten beiden Teile der Trinität, die den Heiligen Geist mit einschließt. Muslime finden die Ansicht, dass Gott einst ein menschliches Wesen gewesen sein soll, beleidigend. Die fundamentale Lehre des Islam ist, dass Gott Einer ist, Einzigartig, Unvergleichlich, und nicht wie Seine Schöpfung. Gleichmaßen finden auch die meisten Christen das Konzept von Gott als sterbliches menschliches Wesen erstaunlich, auch wenn sie keine Schwierigkeiten darin sehen, Jesus gleichzeitig als sterblich und göttlich anzusehen.

Mormonen und Muslime teilen beide den Glauben, dass die Doktrin von der Erbsünde nicht existiert, also beide glauben, dass die Menschen nicht für die Sünden, die Adam und Eva begangen haben, bestraft werden, und ihre Kinder sind vor Gott nicht für ihre Taten verantwortlich, bis sie das Alter von 8 Jahren erreicht haben und im Islam ist es das Alter der Pubertät. Hier enden die Ähnlichkeiten. Die Strafe im Mormonentum ist, sich nicht mit Gott im dritten Himmel zu aufzuhalten; sie beinhaltet keine Hölle, denn

Mormonen glauben nicht, dass die Hölle existiert, während die Existenz der Hölle eine der Säulen des Glaubens im Islam ist. Christliche Konfessionen haben gewöhnlich irgendein Konzept von der Hölle oder einem Ort ewiger Strafe.

Mormonen glauben an die Taufe durch Untertauchen in Wasser und Handauflegen, durch das die Person den Heiligen Geist empfängt. Diese Riten sind essentiell und ohne sie wird eine Person nicht „gerettet“. Mormonische Kinder werden im Alter von 8 getauft. Im Christentum wird die Taufe normalerweise bei Babys vorgenommen, in erster Linie, um die Verunreinigung durch die Erbsünde zu entfernen. Einige christliche Konfessionen verwenden das völlige Untertauchen im Wasser, während andere das Wasser symbolisch verwenden. Im Islam gibt es keinen solchen Ritus, man glaubt, dass alle Menschen als Muslime geboren werden, d.h. bereits Gott kennend und sich Ihm unterwerfend. Im Alter von 12 sind mormonische Kinder in der Lage, in den Tempel zu gehen und Tafen für die Toten vorzunehmen, eine Prozedur, die nur in der mormonischen Kirche vorkommt. Mormonen gehen nach außerordentlicher Ahnenforschung mit Listen der Toten in die Tempel, die in ihrem Namen getauft werden.

Artikel 9 des mormonischen Glaubens stellt fest: „Wir glauben alles, dass Gott offenbart hat, alles, das Er uns jetzt offenbart, und wir glauben, dass Er noch viele großartige und wichtige Dinge im Zusammenhang mit dem Königreich Gottes offenbaren wird.“ Dies bedeutet im Grunde, dass Gott Seine Offenbarungen durch die kontinuierliche Reihe der mormonischen Propheten fortsetzen wird. Alle obersten Führer der Kirche der Heiligen der letzten Tage, beginnend mit Joseph Smith, seinem Nachfolger Brigham Young und so weiter über die Generationen. Das letzte Mal, als ein mormonischer Prophet eine Offenbarung Gottes veröffentlicht hat, war 1978 als schwarzen Menschen die Fähigkeit zugesprochen wurde, Gottesdienste in der mormonischen Kirche abzuhalten. In den meisten christlichen Konfessionen hört die Reihe der Propheten bei Jesus Christus auf, obwohl es eine Menge Leute gibt, die behaupten, Propheten zu sein. Im Islam ist der Prophet Muhammad, Gottes Segen und Frieden seien auf ihm, als der letzte Prophet anerkannt, der auch der einzige Prophet war, der nach Jesus Christus Offenbarungen von Gott gebracht hat. Eine der Lehren des Islam besagt, dass Muhammad der letzte Prophet ist.

Viele Mormonen tragen das, was oft spöttisch als besondere oder magische Unterwäsche bezeichnet wird. Dies ist eine Handlungsweise, die den Anhängern des Christentums und des Islam völlig unbekannt ist, obwohl es damit vergleichbar ist, wenn jemand Kleidungsstücke als Glücksbringer trägt. Muslime glauben kategorisch, dass es keine Macht und keine Kraft gibt, außer durch Gott Alleine und sie tragen keinen Talisman oder Glücksbringer welcher Art auch immer. Christen werden allerdings nicht von ihrer Religion davon abgehalten, einen Talisman oder Glücksbringer zu tragen.

In der mormonischen Kirche ist die besondere Unterwäsche als „Garment“ bekannt und gemäß der Webseite ist es den Tempeln der LSD gewidmet, sie ist eine symbolische Geste für die Versprechen, die ein Mormone Gott gegeben hat. Das Gewand wird immer unter der Kleidung getragen, auf der Haut und nimmt den Platz der normalen Unterwäsche ein. Mormonen fangen damit an, es zu tragen, wenn sie zum ersten mal

den Tempel besuchen, wenn sie einer heiligen Zeremonie unterzogen werden, die „Tempel Endowment“ genannt wird. Während diesem Ritual wird zusätzliche, besondere Kleidung angezogen, aber das Garment wird von da an immer getragen, Tag und Nacht. „Es dient als ständige Erinnerung an die Bündnisse und Schwüre des „Tempel Endowments.“^[1]

Mormonen *Kirchen* sind öffentliche Orte der Anbetung, wo viele Mormonen und Besucher sich treffen können, um die Schrift zu studieren, am Sakrament teilhaben, und damit fortfahren, ihre Verantwortlichkeiten als Kinder Gottes zu lernen. Die *Tempel* sind allerdings spezielle Orte, an denen heilige Handlungen, die für das ewige Leben benötigt werden, vollzogen werden. Wegen ihrem heiligen Wesen sind die Tempel nur für Mormonen, die den Befehlen Gottes gehorchen, und daher sind sie die einzigen, die es wert sind, sie betreten zu dürfen.

Endowment Zeremonien, die Blut- und Vergeltungsschwüre beinhalten, werden den Mormonen im Tempel abgenommen. Offenbar sind es diese heiligen Handlungen und Versprechungen, die eine Person für den höchsten Himmel berechtigen, und die die Mormonen als so wertvoll betrachten, um freiwillig bei einem Besuch im Tempel daran teilzunehmen. Die Endowments werden als unerlässlich für die Platzierung einer Person im Jenseits angesehen, aber sie können nur auf der Erde vollzogen werden. Sie sind zu einem großen Teil geheim, allerdings waren in den vergangenen Jahren viele Leute unzufrieden mit der Kirche und haben sie verlassen und viele Aspekte der Rituale enthüllt. Die Zeremonien können fünf Stunden dauern, und rituelle Waschungen und Salbungen des gesamten Körpers, sowie den Erhalt eines neuen Namens beinhalten.

Nicht nötig zu sagen, dass solche Zeremonien im Christentum oder Islam nicht existieren, allerdings haben Mitglieder der Kirche der Mormonen die Ähnlichkeiten der geheimen Rituale und denen der Freimaurer betont.

Das Mormonentum enthält viele Ansichten und Taten, die sie außerhalb von dem, was man als christliche Konfessionen bezeichnen könnte, bleiben lassen. So sehr, dass viele christliche Führer die Kirche als unchristlichen Kult verdammt haben. Für einen Muslim enthält das Mormonentum so viele Elemente der Sünde Gott Partner zur Seite zu stellen und andere merkwürdige Praktiken, dass es zwischen den beiden Religionen kaum Gemeinsamkeiten gibt.

Fußnoten:

^[1] (<http://www.ldschurchtemples.com/mormon/underwear/>)

<https://webcache001.islamreligion.com/de/articles/5157/mormonentum-teil-2-von-2>

Copyright © 2006-2015 Alle Rechte vorbehalten. © 2006 - 2026 IslamReligion.com. Alle Rechte vorbehalten.